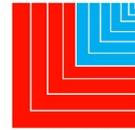


Pressemitteilung

BDH
Bundesverband der
Deutschen Heizungsindustrie



BVF
Bundesverband Flächenheizungen
und Flächenkühlungen e.V.

Flächenheizung/-kühlung: Wichtiger Faktor für Effizienz und Komfort

Köln/Dortmund, Datum – Die Zahl der abgesetzten Rohrmeter für die Flächenheizung/-kühlung in Boden, Wand oder Decke hat Ende 2018 in Deutschland mit 212,8 Mio. m ein neues Rekordhoch erreicht. Mit dem Wachstum von 15 % im Vergleich zum Vorjahr setzt die Flächenheizung/-kühlung den seit Jahren begonnenen dynamischen Aufschwung fort. Das teilen der Bundesverband der Deutschen Heizungsindustrie (BDH) und der Bundesverband Flächenheizungen und Flächenkühlungen (BVF) mit.

„Die Flächenheizung/-kühlung ist damit weiterhin das populärste Wärmeübergabesystem. Das liegt auch daran, dass die Flächenheizung/-kühlung mit allen anderen Heizsystemen kombiniert werden kann. Die energieeffiziente Technik scheint für den Neubau von Niedrigenergiehäusern geradezu prädestiniert, aber auch für die Modernisierung werden von den Herstellern passende Systeme mit möglichst geringem Installationsaufwand angeboten“, sagt Axel Grimm, BVF Geschäftsführer.

„Neben der Energieeffizienz sorgt die Flächenheizung/-kühlung zudem für behagliche Wärme über das ganze Jahr. Hierbei kann auch das Potential der Kühlung im Sommer in einfacher Weise in einem System kombiniert werden. All diese positiven Merkmale sorgen seit Jahren für ein entsprechendes Marktwachstum“, sagt Andreas Lücke, Hauptgeschäftsführer des BDH.

Bundesverband der
Deutschen Heizungsindustrie e. V.

Präsident:
Uwe Glock
Hauptgeschäftsführer:
Andreas Lücke

Frankfurter Straße 720–726
51145 Köln, Germany
Telefon +49 2203 93593-0
Telefax +49 2203 93593-22
E-Mail info@bdh-koeln.de
Internet www.bdh-koeln.de

BDH-Repräsentanz Berlin
Haus der Bundespressekonferenz
Schiffbauerdamm 40
10117 Berlin

Wurde die Flächenheizung/-kühlung in der Vergangenheit hauptsächlich im Wohnungsbau installiert, so registrierte die Branche seit einigen Jahren ein wachsendes Interesse im Nicht-Wohnungsbau. Auch in diesen Anwendungsfeldern insbesondere in Büro- oder Hallengebäuden kommt der Doppelnutzen „Heizen und Kühlen“ zu tragen und sorgt auch dort für hohen Komfort bei den Nutzern.

BDH: Verband für Energieeffizienz und erneuerbare Energien

Die im Bundesverband der Deutschen Heizungsindustrie e.V. (BDH) organisierten Unternehmen produzieren Heizsysteme wie Holz-, Öl- oder Gasheizkessel, Wärmepumpen, Solaranlagen, Lüftungstechnik, Steuer- und Regelungstechnik, Klimaanlage, Heizkörper und Flächenheizung/-kühlung, Brenner, Speicher, Heizungspumpen, Lagerbehälter, Abgasanlagen und weitere Zubehörkomponenten. Die Mitgliedsunternehmen des BDH erwirtschafteten im Jahr 2018 weltweit einen Umsatz von ca. 15 Mrd. Euro und beschäftigten rund 74.800 Mitarbeiter. Auf den internationalen Märkten nehmen die BDH-Mitgliedsunternehmen eine Spitzenposition ein und sind technologisch führend.

BVF: Bundesverband Flächenheizungen und Flächenkühlungen e.V.

Der BVF wurde 1971 gegründet und ist ein Zusammenschluss von über 60 gleichberechtigten Unternehmen aus Heizungsindustrie, Regelungstechnik, Handel und Montage. Die Schwerpunktthemen sind Heizen und Kühlen über Fußboden, Wand und Decke. Dabei werden hydraulische und elektrische Systeme abgedeckt. Der BVF ist anhängsberechtigter Bundesverband und vertritt die Interessen im technischen bzw. anwendungstechnischen Bereich der Branche bei Bundesministerien, Verbänden, Handwerksorganisationen und in der Normung. Er betreibt umfangreiche herstellerneutrale Facharbeit und hat ein weitreichendes Netzwerk im Gesamtmarkt Heizung, Trockenbau, Estrich, Energiesparen und energetische Modernisierung.

Redaktionelle Rückfragen an:

BDH

Frederic Leers
Pressesprecher
+49 2203 93593-20
frederic.leers@bdh-koeln.de

BVF

Axel Grimm
Geschäftsführer
+49 231 618 121 30
grimm@flaechenheizung.de